

Rüdiger Recknagel

Leiter Umweltschutz für den Audi Konzern und Geschäftsführer der Audi Stiftung für Umwelt GmbH

Nach der erfolgreichen Promotion und Erforschung umweltfreundlicher Verfahren auf dem Gebiet der heterogenen Katalyse am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) begann Rüdiger Recknagel 1994 seine berufliche Laufbahn bei der AUDI AG in Ingolstadt.

Dort leitete er während mehr als 20 Jahren Abteilungen in verschiedenen Geschäftsbereichen. So zeichnete er verantwortlich für den Korrosionsschutz in der Technischen Entwicklung, für die Qualitätsanalyse und für die Lackiererei im Werk Ingolstadt.

Seit 2016 ist Rüdiger Recknagel Leiter Umweltschutz für alle Werke des Audi Konzerns. Zu seinen Hauptaufgaben zählen hierbei die Sicherstellung der Compliance wie Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und EU-Taxonomie sowie ESG-Ratings im Hinblick auf Umweltschutz an den Audi-Standorten.

Darüber hinaus verantwortet er das Audi-Umweltprogramm Mission:Zero, in der weltweit Maßnahmen für alle Audi-Werke über die gesetzlichen Anforderungen hinaus gebündelt sind, darunter die bilanzielle CO₂-Neutralität.

Zugleich ist Rüdiger Recknagel seit 2016 Geschäftsführer der Audi Stiftung für Umwelt GmbH, gegründet 2009 als gemeinnützige Stiftung der AUDI AG. Vorrangiges Ziel der Stiftung ist die Förderung technischer Innovationen für die Umwelt. Zudem möchte die Umweltstiftung die Menschen sensibilisieren und motivieren, einen eigenen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.